



QUARTALSMITTEILUNG

01. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2021

Finanz-Highlights für das 1. Quartal 2021 und 2020

	Q1 2021	Q1 2020	Veränderung
Umsatz und Ergebnis	TEUR	TEUR	(in %)
Umsatz	43.940	38.870	13,0
Segmentumsatz Healthcare Software (unkonsolidiert)	42.075	36.753	14,5
Segmentumsatz Healthcare Service (unkonsolidiert)	4.440	2.874	54,5
Umsatz Inland	23.212	20.191	15,0
Umsatz Ausland	20.728	18.679	11,0
EBITDA	9.086	8.419	7,9
EBITA	6.105	5.290	15,4
EBIT	5.049	4.335	16,5
EBT	4.970	4.205	18,2
Konzernüberschuss	3.820	3.037	25,8
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	20.489	20.204	1,4
Ergebnis pro Aktie (unverwässert/verwässert) in EUR	0,23	0,19	21,1
Laufende Entwicklungskosten und Abschreibungen			
Aktivierung von Softwareentwicklung	670	703	-4,7
Abschreibungen gesamt	4.037	4.084	-1,2
Akquisitionsbedingte Abschreibungen aus Purchase Price Allocation	1.056	955	10,6
Vermögen und Eigenkapital			
Langfristige Vermögenswerte	158.442	159.021 ¹⁾	-0,4
Kurzfristige Vermögenswerte	92.544	64.141 ¹⁾	44,3
Liquide Mittel	43.804	28.177 ¹⁾	55,5
Eigenkapital	126.452	123.583 ¹⁾	2,3
Aktienkurs (Schlusskurs, Xetra) in EUR	54,80	27,90	96,4
Mitarbeiter (Quartalsdurchschnitt)	1.417	1.312	8,0

¹⁾ Stichtag 31. 12.2020

Aufgrund von Rundungen können sich im vorliegenden Bericht bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.

Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Damen und Herren Aktionäre,

in der derzeitigen Pandemie stellen Hygienemaßnahmen, Priorisierungen und Personalengpässe Krankenhäuser und damit auch ihre IT vor besondere Herausforderungen. Es bleibt unsere tägliche Aufgabe unseren **Kunden zur Seite zu stehen** und IT-Lösungen zur Verfügung zu stellen, die die Arbeit von Ärzten und Pflegenden in dieser Situation erleichtern. Ein hoher Anspruch auch an unsere Mitarbeiter. Wir haben alles daran gesetzt, sie in ihrem Umfeld zu schützen und gleichzeitig unseren Kunden weiter einen optimalen Service zu bieten. Gleichzeitig setzen wir alles daran, die Auswirkungen der Pandemie auf Projekttermine und Kosten so gering wie möglich zu halten. Derzeit stehen wir in Ländern, die strengere Reise- und Kontaktverbote ergriffen haben, vor Herausforderungen und müssen mit teilweise rückläufiger Nachfrage umgehen. Es ist uns **im ersten Quartal 2021** wie auch im Vorjahr erneut gelungen, diese Einschränkungen durch sehr schnelle organisatorische Anpassungen und erweiterten Kundenservice mehr als auszugleichen.

Unterstützend kommt hinzu, dass die in der Pandemie aufgelegten **staatlich geförderten Digitalisierungsprogramme** in Deutschland (Krankenhauszukunftsgesetz), Frankreich (ma Santé 2022) und in anderen europäischen Ländern bereits zu verstärkter Nachfrage führen. Auch wenn die Programme im Einzelnen noch nicht in konkreten Projekten umgesetzt wurden, wird dennoch deutlich, dass in den meisten europäischen Ländern COVID-19 zu einer konsequenten Digitalisierung des Gesundheitswesens führen wird. Für uns ist es wichtig, in dieser Phase Mut, neue Ideen, Einsatzbereitschaft und vollständige Kundenorientierung zu zeigen, um einen wesentlichen Beitrag zu dieser Neuausrichtung leisten zu können.

Es ist daher sehr motivierend für uns, bereits in den ersten drei Monaten 2021 **einen starken Umsatz- und Ergebnisanstieg** zeigen zu können und damit erneut unsere langfristige Entwicklung erfolgreich fortzusetzen. Unser Umsatz stieg in den ersten drei Monaten gegenüber dem Vorjahr um rund **13,0 % auf EUR 43,94 Mio.** Die Konsolidierung der RVC Medical hat rund 5,0 % zum Wachstum der NEXUS Gruppe beigetragen.

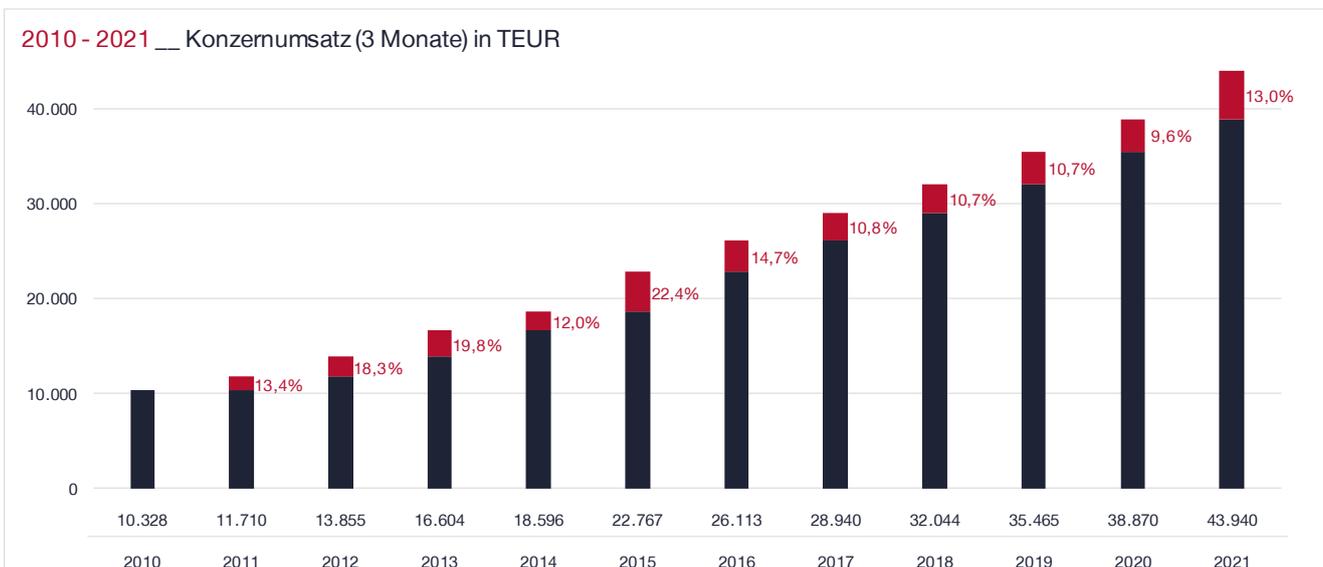
Ohne die RVC-Konsolidierung hätte das Wachstum der NEXUS Gruppe rund 8,0 % betragen. Das Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT) erhöhte sich um rund 16,5 % auf EUR 5,05 Mio.. Mit einem EBITDA von rund TEUR 9.086 und einem operativen Cashflow von TEUR 20.489 konnten wir erneut die Solidität unserer Ergebnisentwicklung bestätigen. Das Ergebnis je Aktie stieg **um 21,1 % von EUR 0,19 (3M-2020) auf EUR 0,23.**



— Dr. Ingo Behrendt, Chief Executive Officer (CEO)

Wir sind sehr froh, dass das NEXUS-Team in dieser langanhaltenden Ausnahmezeit unseren **Kunden intensiv zur Seite** gestanden hat und gleichzeitig ein so überzeugendes Ergebnis vorlegen konnte.

Es war dabei wichtig, dass wir auch in den ersten Monaten 2021 an unseren **Innovationsschwerpunkten** intensiv weitergearbeitet haben. Das Modul „**NEXUS / ADVANCED REPORTING**“ wurde in den klinischen Testbetrieb eingeführt. Das Modul unterstützt die Erstellung von Befundtexten und Diagnosen auf Basis von Bildanalysen, vordefinierten Terminologien und Erfahrungswissen (KI). Dadurch können Befunde deutlich schneller und in höherer Qualität erstellt werden. Die Markteinführung unseres Produktes „**NEXUS / DeepView**“ ist ebenfalls



in vielen Veranstaltungen vorgestellt worden und wurde erfolgreich vermarktet. Hier geht es um die klinikweiten Bild- und Dokumentenarchivierung, die eine vollständige Sicht auf die Patientenakte ermöglicht. Das gleiche gilt für die Neuentwicklung „NEXUS / PORTAL“, durch die die Kommunikation zwischen Patienten, Einweisern und den Krankenhäusern erleichtert wird. Wir sind froh, in diesem Quartal diese Produktinnovationen **deutlich beschleunigt** zu haben.

Im Ergebnis konnten wir auch im ersten Quartal erneut sehr **wichtige Ausschreibungen** für uns entscheiden. Bedeutend war sicherlich die Entscheidung des **Universitätsklinikums Rostock** die NEXUS-Tochter E&L mit der Digitalisierung der gesamten Spezialdiagnostik zu betrauen. In der Schweiz haben sich eine große Zahl von Altenheimen für die Software von NEXUS entschieden. Auch im Bereich Labor und Pathologie waren die Vertriebsserfolge im ersten Quartal sehr stark. Einen besonderen Auftrag haben wir von der Ölgesellschaft TOTAL zur Ausstattung einer Klinik im Kongo erhalten.

Highlights Q1 2021 – Geschäftsentwicklung

- + Starker Umsatzanstieg im ersten Quartal +13 %
- + Corona-Auswirkungen auf Umsätze und Projekte können kompensiert werden
- + Erneut große Ausschreibungen in der Diagnostik gewonnen
- + Starker Auftragseingang in der Schweiz

Es zeigt sich, dass wir in dieser Phase – mehr denn je – unsere **Produkt- und Technologiestärke** am Markt nutzen und die Ablösung von Altprodukten realisieren können. Unterstützt wird diese Einschätzung noch durch das kürzlich beschlossene Krankenhauszukunftsgesetz.

Neben der Fokussierung auf unsere Produkte und Kunden haben wir durch eine **kleinere Akquisition** unseren Bereich REHA verstärkt. Seit Februar 2021 sind wir mit 51 % an der **ITR Software GmbH** beteiligt. Durch das Team und die Integration der Softwareprodukte können wir den REHA-Markt noch breiter bedienen und unsere Position ausbauen.

Anfang April haben wir außerdem eine mehrheitliche Beteiligung an der **ANT-Informatik AG**, Zürich erworben. Damit verstärkt wir unser Engagement in diesem Bereich der CRM für Krankenhäuser und Spendenorganisationen. Bereits 2018 haben wir uns an der Creativ Software AG beteiligt und damit den Bereich „Klinik-CRM“ in unserer Portfolio aufgenommen. Die ANT-Informatik AG ergänzt diese Strategie durch gemeinschaftliche Module, Entwicklungsprojekte und Kundensegmente in idealer Weise.

AUSBLICK: Große Chancen!

Wir haben in 2021 drei weitere anspruchsvolle Monate gesehen und sind stolz, dass wir den Aktionären eine **NEXUS in starker Verfassung** präsentieren können. Mit dem weiteren Lockdown entsteht jedoch erneut Unsicherheit über den geschäftlichen Verlauf der nächsten Monate. Es bleibt unklar, wie die derzeitigen Maßnahmen die Aktivitäten der Krankenhäuser und unsere Arbeitsfähigkeit einschränken werden.

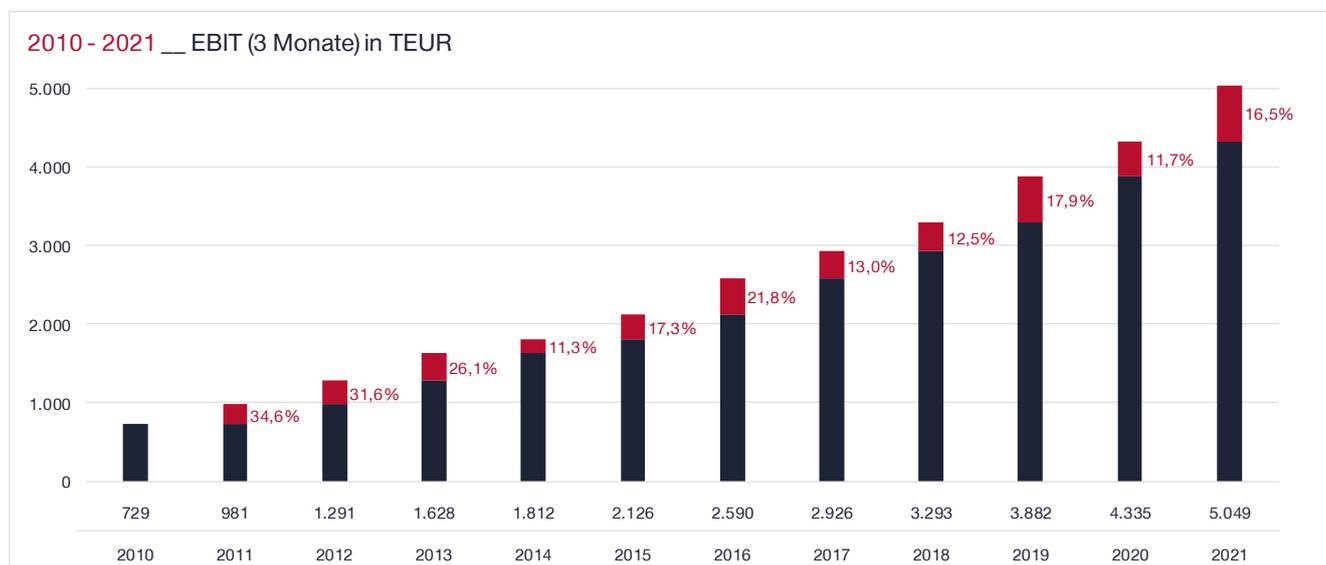
Wir blicken dennoch optimistisch auf das verbleibende Jahr 2021. Die nationalen Digitalisierungsprogramme bieten große Umsatzchancen und in der derzeitigen Konsolidierungsphase, sehen wir zusätzlich Möglichkeiten auf der Akquisitionseite. Hinzu kommt, dass viele Altprodukte am Markt sind, deren Ablösung in Kürze ansteht. NEXUS ist heute so aufgestellt, dass wir als Anbieter ein voll digitales Krankenhaus mit allen Spezialapplikationen aus dem eigenen Produktportfolio realisieren können:

Eine Ausnahmestellung am Markt, die **große Chancen** bietet. Das NEXUS-Team freut sich auf diese Herausforderungen.

Herzlichst



Dr. Ingo Behrendt
Chief Executive Officer



Zwischenlagebericht der Nexus AG

Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Der Konzernumsatz der NEXUS-Gruppe stieg in den ersten 3 Monaten des Jahres 2021 von TEUR 38.870 auf TEUR 43.940 (+13,0 %). Die stabil positive Umsatzentwicklung der NEXUS-Gruppe der letzten Jahre konnte damit weiter fortgesetzt werden.

Im Segment Healthcare Service wurde ein Segmentumsatz von TEUR 4.440 nach TEUR 2.874 (3M-2020) erzielt, also rund 54,5 % höher als im Vorjahr. Darin enthalten sind Umsätze von TEUR 2.557 (Vj. TEUR 741) mit dem Segment Healthcare Software. Im Segment Healthcare Software stieg der Segmentumsatz von TEUR 36.753 (3M-2020) auf TEUR 42.075 (+14,5 %). Darin enthalten sind Umsätze von TEUR 18 (Vj. TEUR 16) mit dem Segment Healthcare Service. In den Werten sind die Zahlen der erstmals konsolidierten RVC Medical enthalten, die zu rund 5,0 % des Wachstums der NEXUS-Gruppe (TEUR 2.214) beigetragen hat.

Die im Februar 2021 erstmalig konsolidierte ITR Software GmbH, Lindenberg im Allgäu (Deutschland) hat noch keinen signifikanten Einfluss auf den Q1-Umsatz und das Q1-Ergebnis der NEXUS-Gruppe gehabt.

Bezogen auf die regionale Umsatzentwicklung konnten wir in Deutschland den Umsatz um 15,0 % auf TEUR 23.212 (3M-2020: TEUR 20.191) erhöhen. Im internationalen Geschäft erzielten wir im ersten Quartal 2021 einen Umsatz von TEUR 20.728 nach TEUR 18.679 im Vorjahr (+11,0 %). Die Umsätze in der Schweiz (+4,0 %), in den Niederlanden (+33,2 %), in Frankreich (+10,6 %) und in Polen (+18,5 %) waren sehr stark, die Geschäftsentwicklung in Österreich (-15,1 %) war dagegen rückläufig. Ohne die Währungskurseinflüsse wäre der Umsatz in der Schweiz um 6,4 % gestiegen.

Sehr positiv entwickelte sich das Konzernergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT). Es verbesserte sich um 16,5 % auf TEUR 5.049

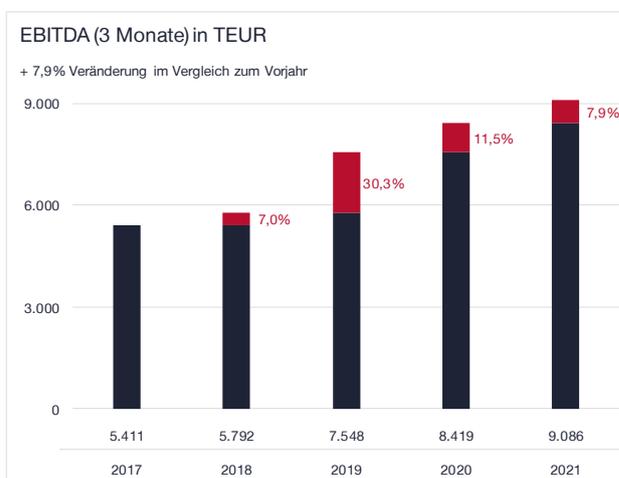
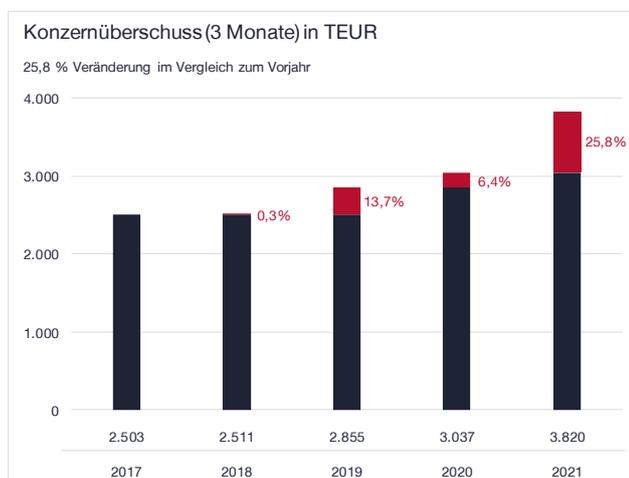
(3M-2020: TEUR 4.335). Die erstmals konsolidierte RVC Medical hatte keinen wesentlichen Einfluss auf die EBIT-Entwicklung im ersten Quartal. Beim EBITA wurde ein Wert von TEUR 6.105 erreicht, der um 15,4 % über dem Vorjahreswert (3M-2020: TEUR 5.290) lag. Das EBITDA erreichte im ersten Quartal 2021 TEUR 9.086 (3M-2020: TEUR 8.419) und liegt somit 7,9 % über dem Vorjahr. Die Einmalkosten für die Integration der neuen Unternehmen lagen im ersten Quartal 2021 bei TEUR 736.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit lag im ersten Quartal bei TEUR 20.489 (3M-2020: TEUR 20.204) und damit in etwa auf Vorjahresniveau. Erneut ein hoher Wert, der insbesondere durch Anzahlungen auf Projekte und Wartungsverträge resultierte.

Der Konzernüberschuss stieg um 25,8 % und beträgt für das erste Quartal 2021 TEUR 3.820 nach TEUR 3.037 (3M-2020). Hier zeigt sich ein Rückgang der Steuerquote. Das Ergebnis pro Aktie erreichte unverwässert EUR 0,23 (Vj: EUR 0,19) (verwässert: EUR 0,23; Vj: EUR 0,19). Die liquiden Mittel inklusive kurzfristiger Finanzanlagen lagen am 31.03.2021 bei TEUR 43.804 (31.12.2020: TEUR 28.177).

Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen sind im ersten Quartal 2021 in Höhe von TEUR 1.116 getätigt worden (3M-2020: TEUR 1.062). Darin enthalten sind TEUR 670 (3M-2020: TEUR 703) für Aktivierungen von Software-Entwicklungen.

Die Bilanzsumme erhöhte sich gegenüber dem 31.12.2020 von TEUR 223.162 auf TEUR 250.986 (+ 12,5 %). Immaterielle Vermögenswerte, Firmenwerte und saldierte latente Steuern addieren sich insgesamt zu TEUR 134.372 nach TEUR 134.648 (31.12.2020). Die Forderungen gegenüber Kunden betragen TEUR 35.289 nach TEUR 27.550 zum 31.12.2020.



MITARBEITER

In den ersten drei Monaten hat die NEXUS-Gruppe durchschnittlich 1.417 Mitarbeiter ((3M-2020): 1.312 Mitarbeiter) beschäftigt.

VERÄNDERUNG IN DER BETEILIGUNGSSTRUKTUR

Es haben sich folgende Veränderungen in der Beteiligungsstruktur ergeben:

- + Die NEXUS . IT GmbH SÜDOST wurde mit Verschmelzungsvertrag vom 28.11.2020 auf die NEXUS / CLOUD IT GmbH per 01.01.2021 verschmolzen.
- + Die Nexus AG hat am 04.02.2021 51,00 % der Anteile an der ITR Software GmbH, Lindenberg im Allgäu (Deutschland), erworben. Über weitere 49,00 % der Anteile besteht ein Put-Call-Vertrag.
- + Die Nexus AG hat am 24.03.2021 aus dem bestehenden Optionsvertrag weitere 5,02 % der Anteile des Tochterunternehmens NEXUS POLSKA sp. Z o. o., Posen (Polen) erworben.
- + Die NEXUS AEGERUS SL., Sabadell (Spanien) wurde mit Verschmelzungsvertrag vom 24.03.2021 auf die NEXUS SISINF SL, Sabadell (Spanien) per 01.01.2021 verschmolzen.

EREIGNIS NACH DEM BILANZSTICHTAG

- + Die NEXUS Schweiz AG, eine 100 % Tochter der Nexus AG, hat am 01.04.2021 63,92 % der Anteile an der ANT-Informatik AG, Zürich (Schweiz), erworben. Über weitere 36,08 % der Anteile besteht ein Put-Call-Vertrag.
- + Die Nexus AG hat am 22.04.2021 aus dem bestehenden Optionsvertrag weitere 6,33 % der Anteile des Tochterunternehmens NEXUS POLSKA sp. Z o. o., Posen (Polen) erworben.

Finanz-Highlights Q1 2021

- + 25,8 % Anstieg im Konzernüberschuss von TEUR 3.037 (3M-2020) auf TEUR 3.820
- + 16,5 % Anstieg im Konzernergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT) von TEUR 4.335 (3M-2020) auf TEUR 5.049
- + Weiterhin starker operativer Cashflow im ersten Quartal TEUR 20.489
- + Hohe Netto-Liquidität von TEUR 43.804

Umsatz nach Regionen

	01.01.-31.03.2021	01.01.-31.03.2020	Veränderung
	TEUR	TEUR	%
Deutschland	23.212	20.191	15,0
Schweiz/Liechtenstein	9.843	9.466	4,0
Niederlande	4.977	3.737	33,2
Polen	1.179	995	18,5
Frankreich	1.708	1.545	10,6
Österreich	872	1.027	-15,1
Andere Regionen	2.149	1.909	12,6
Gesamt	43.940	38.870	13,0

Umsatz nach Geschäftssegmenten

	Healthcare Software		Healthcare Service		Konsolidierung		Konzern	
	Q1 2021	Q1 2020	Q1 2021	Q1 2020	Q1 2021	Q1 2020	Q1 2021	Q1 2020
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsätze mit Dritten	42.057	36.737	1.883	2.133	—	—	43.940	38.870
Umsätze zwischen den Segmenten	18	16	2.557	741	-2.575	-757	—	—
Segmentumsätze	42.075	36.753	4.440	2.874	-2.575	-757	43.940	38.870

Ab dem Geschäftsjahr 2021 wird der Umsatz nach Geschäftssegmenten auch in den Quartalsmitteilungen in Anlehnung an die Geschäfts- und Halbjahresberichte entsprechend berichtet.

Unternehmensinformationen

CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Zu den wesentlichen Chancen und Risiken der Entwicklung des NEXUS-Konzerns verweisen wir auf die Ausführungen im Geschäftsbericht zum 31.12.2020. Inzwischen haben sich keine wesentlichen Veränderungen ergeben.

Bilanzierung- und Bewertungsmethoden

Die vorliegende Zwischenmitteilung der NEXUS-Gruppe zum 31.03.2021 wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt. Die Interpretationen des International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC) wurden dabei beachtet. Im Zwischenabschluss zum 31.03.2021 wurden die Vorschriften des IAS 34 eingehalten. Es handelt sich hierbei um einen verkürzten Abschluss, der nicht alle Angaben eines IFRS Konzernabschlusses enthält, so dass dieser Abschluss in Verbindung mit dem Anhang des Konzernabschlusses 2020 zu lesen ist. Es wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2020 angewandt. Die Mitteilung ist nicht geprüft.

__ Börsen-, Event- und Finanzdaten

Investor Relations – Gemeinsam erfolgreich!

Im Dialog mit dem Kapitalmarkt setzen wir auf transparente, regelmäßige und zeitnahe Kommunikation. Es ist unser Ziel, Vertrauen zu schaffen und gemeinsam mit unseren Investoren am Erfolg der NEXUS zu arbeiten. Dafür bieten wir unseren Investoren auf Tagungen, Road Shows und im Rahmen von one-on-one-Gesprächen vielfältige Gelegenheiten zum Austausch.



Melanie Ilic

Investor Relations

Tel.: +49 771 22960-260

Fax: +49 771 22960-226

E-Mail: ir@nexus-ag.de

Börsenkurse

- + Notierung am 04.01.2021: 50,60 EUR
- + Höchstkurs am 25.03.2021: 61,20 EUR
- + Börsenkapitalisierung am 31.03.2021: 863,22 Mio. EUR
- + Schlusskurs am 31.03.2021: 54,80 EUR

Finanzkalender



Aktienkurse Frankfurter Wertpapierbörse (5-Jahresbetrachtung)



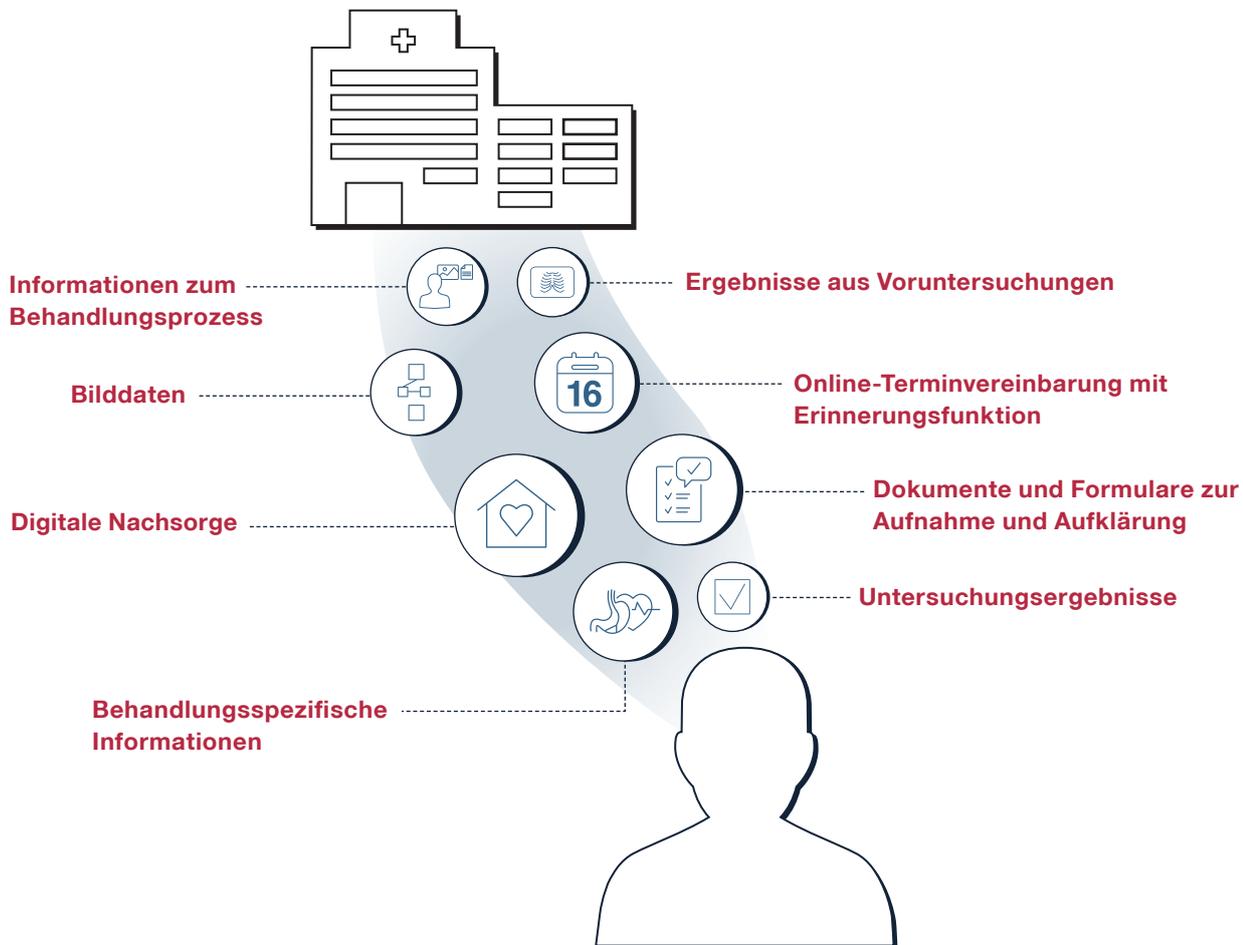
Fokusthema

Die digitale Patientenbegleitung

Mit den Fokusthemen 2021 arbeiten wir weiter daran, das NEXUS-Versprechen „die Digitalisierung im Gesundheitswesen zu erleichtern“ einzulösen. Dieses Jahr bringen wir drei neue Produkte auf den Weg, die einen Qualitätssprung in der Digitalisierungsstrategie unserer Kunden versprechen. In dieser Quartalsmitteilung stellen wir **NEXUS / PORTAL** vor.

Den Patienten vor der Behandlung, (z. B. mit Online-Terminen oder digitalen Aufnahmedokumenten), während der Behandlung (z. B. durch Zugang zu Befunden oder Aufklärungsdokumenten) und nach der Behandlung (z. B. durch Nachsorgefragebögen oder Reha-Informationen) zu begleiten – das ist **NEXUS / PORTAL**.

Jegliche Art von Daten können vom Patienten, dem Krankenhaus, dem Zuweiser oder der nachbehandelnden Einrichtung abgerufen oder zur Verfügung gestellt werden. Damit bildet sich ein umfassendes Gesamtbild für den Patienten rund um seine Behandlung. „Patientenportal“ ist Förderbestandteil (2) des Krankenhauszukunftsgesetzes (KHZG) und wird von NEXUS / PORTAL erfüllt.



PATIENT EMPOWERMENT

Das **NEXUS / PORTAL** leistet einen wichtigen Beitrag zum Patient Empowerment, in dem es dem Patienten während und nach seiner Behandlung Dokumente und Daten bereitstellt. So hat der Patient immer einen Überblick über seine eigenen Behandlungsergebnisse. Auch Bilddaten, welche in der elektronischen Patientenakte erst ab 2023 berücksichtigt werden, können über das NEXUS / PORTAL bereitgestellt und vom Patienten aufgerufen werden.

Konzernbilanz der Nexus AG

AKTIVA	31.03.2021	31.12.2020
Langfristige Vermögenswerte	TEUR	TEUR
Geschäfts- oder Firmenwerte	88.216	87.493
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	43.057	43.846
Sachanlagen	9.595	9.862
Nutzungsrechte an Leasinggegenständen	13.030	13.066
Vertragsvermögenswerte	1.066	1.066
Aktive latente Steuern	3.099	3.309
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	379	379
Summe langfristige Vermögenswerte	158.442	159.021
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	3.749	2.051
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	35.289	27.550
Vertragsvermögenswerte	1.463	1.270
Ertragsteuerforderungen	1.867	1.758
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	5.316	2.427
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.056	908
Finanzanlagen	1.728	1.728
Barmittel und Bankguthaben	42.076	26.449
Summe kurzfristige Vermögenswerte	92.544	64.141
Bilanzsumme	250.986	223.162

Konzernbilanz der Nexus AG

PASSIVA	31.03.2021	31.12.2020
Kapital und Rücklagen	TEUR	TEUR
Gezeichnetes Kapital	15.752	15.752
Kapitalrücklage	33.307	33.307
Gewinnrücklage	85.382	81.703
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	-11.618	-10.669
Eigene Anteile	108	108
Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	122.931	120.201
Nicht beherrschende Anteile	3.521	3.382
Summe Kapital und Rücklagen	126.452	123.583
Langfristige Schulden		
Pensionsverpflichtungen	18.409	18.818
Passive latente Steuern	10.009	9.815
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	8.153	7.606
Verbindlichkeiten Nutzungsrechte	9.059	9.142
Summe langfristige Schulden	45.630	45.381
Kurzfristige Schulden		
Rückstellungen	9.982	9.085
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.545	8.650
Ertragsteuerverbindlichkeiten	2.437	2.432
Erlösabgrenzung	32.343	6.708
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	5.561	3.041
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	16.443	18.026
Verbindlichkeiten Nutzungsrechte	4.090	4.012
Vertragsverbindlichkeiten	2.503	2.244
Summe kurzfristige Schulden	78.904	54.198
Bilanzsumme	250.986	223.162

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung der Nexus AG

	01.01.2021-31.03.2021	01.01.2020-31.03.2020
	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	43.940	38.870
Aktivierte Entwicklungsleistungen	670	703
Sonstige betriebliche Erträge	981	2.618
Materialaufwand	6.312	4.938
Personalaufwand	26.777	24.058
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.416	4.776
EBITDA	9.086	8.419
Abschreibungen	4.037	4.084
EBIT	5.049	4.335
Finanzerträge	16	116
Finanzaufwendungen	95	246
EBT	4.970	4.205
Ertragsteuern	1.150	1.168
Konzernüberschuss	3.820	3.037
Vom Konzernüberschuss entfallen auf:		
- Anteilseigner des Mutterunternehmens	3.681	2.922
- Nicht beherrschende Anteile	139	115
Konzernüberschuss je Aktie:		
Gewogener Durchschnitt (unverwässert) der im Umlauf befindlichen Aktien (in Tsd.)	15.748	15.732
Gewogener Durchschnitt (verwässert) der im Umlauf befindlichen Aktien (in Tsd.)	15.748	15.732
Unverwässert in EUR	0,23	0,19
Verwässert in EUR	0,23	0,19

Konzern-Kapitalflussrechnung der Nexus AG

	01.01.2021-31.03.2021	01.01.2020-31.03.2020
1. Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	TEUR	TEUR
EBIT	5.049	4.335
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	2.812	2.986
Abschreibungen (+) auf Nutzungsrechte an Leasinggegenständen	1.225	1.097
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-103	462
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte	-1.701	-58
Gewinn (-) / Verlust (+) aus Anlagen- und Wertpapierabgängen	-32	-
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen und sonstigen Vermögenswerte	-11.185	-7.292
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	1.075	-900
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten	24.265	20.437
Gezahlte Zinsen (-) / Erhaltene Zinsen (+)	-88	-130
Ertragsteuerzahlungen (-) / Ertragsteuererstattungen (+)	-828	-733
	20.489	20.204
2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Auszahlungen (-) für immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-1.116	-1.062
Einzahlungen (+) für Verkauf von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	25	1
Auszahlungen (-) für Erwerb konsolidierter Unternehmen abzüglich erworbener Zahlungsmittel	-748	-541
	-1.839	-1.602
3. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen (-) für Erwerb nicht beherrschender Anteile bereits konsolidierter Unternehmen	-707	-
Auszahlungen (-) für Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-1.225	-944
Auszahlungen (-) für Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteile	-	-228
Einzahlungen (+) für Verkauf eigener Anteile	-	94
	-1.932	-1.078
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	16.718	17.524
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelbestands	-1.091	158
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	26.449	33.533
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	42.076	51.215
Zusammensetzung des Finanzmittelbestands		
Barmittel und Bankguthaben	42.076	51.215
	42.076	51.215

___ Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Quartalsmitteilung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Donaueschingen, den 11.05.2021

Nexus AG

Der Vorstand